



## Bildungsministerium

Überraschung gelungen / Prof. Dr. Ulrich Wobus erhält zu seiner Verabschiedung das Bundesverdienstkreuz

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 079/07

Kultusministerium  
- Pressemitteilung Nr.: 079/07

Magdeburg, den 30. März 2007

Überraschung gelungen / Prof. Dr. Ulrich  
Wobus erhält zu seiner Verabschiedung das Bundesverdienstkreuz

„ Die Zeit  
ist gekommen, in der große Pioniere der außeruniversitären Forschungseinrichtungen,  
die diese Institute zu überaus erfolgreichen Forschungszentren aufgebaut haben,  
altersbedingt aus dem Amt scheidend. „ Mit diesen Worten würdigte  
Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz den bisherigen Geschäftsführenden  
Direktors des Leibniz-Instituts für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung  
(IPK) Gatersleben, Prof. Dr. Ulrich Wobus.

Mit seinem außerordentlichen Engagement habe er nicht nur das IPK in Gatersleben zu einem nationalen und internationalen „Leuchtturm“ unter den Leibniz-Instituten ausgebaut, sondern sich schon vor der Wende für die Integration der molekularen Pflanzenwissenschaften in Gesamtdeutschland eingesetzt, so Olbertz.

„Neben zahlreichen Gutachtertätigkeiten weltweit waren Sie eine maßgebend treibende Kraft, um die jährlichen Tagungen deutscher Pflanzenmolekularbiologen zu organisieren. Diese Plattform ermöglichte eine schnelle und effektive Integration der ehemaligen Forschungszentren der DDR in die gesamtdeutsche Forschungslandschaft“, sagte der Minister. „Nachdem dieser Prozess gelungen war, haben Sie als Institutsdirektor schnell durchgesetzt, dass sich die Forschung nicht mehr nur auf den nationalen Raum beschränkte. Maßstab Ihrer Arbeit ist seitdem das Ziel, Forschung und Entwicklung in Gatersleben an die Weltspitze heranzuführen, neben die USA und Asien, hier vor allem Japan. Ihr Einsatz für das IPK und für dessen Aufbau zu einem renommierten Technologiezentrum, das im Rahmen der grünen Biotechnologie ein Alleinstellungsmerkmal erworben hat, ist beispielgebend.“

Besonders stellte der Minister auch heraus, dass sich Prof. Dr. Wobus neben seiner wissenschaftlichen Arbeit und der Wahrnehmung umfangreicher Gremientätigkeiten für gesellschaftspolitische und wissenschaftsethische Ziele einsetzte. Das beste Beispiel hierfür seien die interdisziplinären Gespräche (Gaterslebener Begegnungen) zwischen Natur- und Sozialwissenschaftlern, Schriftstellern, Künstlern, Publizisten und Politikern zu aktuellen wissenschaftlich-technischen Fragestellungen und daraus resultierenden gesellschaftlichen Folgen.

Für seine vielfältigen Verdienste überbrachte Kultusminister Olbertz dem scheidenden Institutsdirektor als Überraschung den Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland. Diese außergewöhnliche Ehrung wurde Prof. Dr. Wobus auf Vorschlag von Ministerpräsident Prof. Dr. Wolfgang Böhmer durch den Bundespräsidenten Horst Köhler zuerkannt.

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Turmschanzenstr. 32  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: [presse@mk.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mk.sachsen-anhalt.de)

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

[https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse\\_mk](https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk)

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle Turmschanzenstr. 3239114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7777  
mb-presse@sachsen-anhalt.de  
[www.mb.sachsen-anhalt.de](http://www.mb.sachsen-anhalt.de)